Informationen der Pressestelle

Stadt Gengenbach

STADT GENGENBACH

Stadtverwaltung • Victor-Kretz-Straße 2 • 77723 Gengenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Pressestelle der Stadt Gengenbach übersenden wir Ihnen die nachfolgende Pressemitteilung zur Veröffentlichung. Die Inhalte dienen ausschließlich der öffentlichen Information. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung ist nur unter Angabe der Quelle „Pressestelle Stadt Gengenbach“ zulässig.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

---

266 Kilowatt Spitzenleistung: Neue Photovoltaikanlage versorgt Gengenbacher Schulzentrum

Pressemitteilung
Gengenbach, den 19.10.2026

Seit März 2026 ist die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Marta-Schanzenbach- Gymnasiums in Betrieb – jetzt haben sich Bürgermeister Sven Müller und Vertreter der Stadtwerke Gengenbach vor Ort erstmals gemeinsam einen Eindruck verschafft. Mit einer installierten Spitzenleistung von 266 Kilowatt-Peak (kWp) erzeugt die Anlage Strom für das Gymnasium, die Werkreal- und Realschule, den Hochschulstandort auf dem Bildungscampus sowie die Mensa. Sie ersetzt die bisherige Anlage aus dem Jahr 1999 mit einer Leistung von 91 Kilowatt-Peak, die bei ihrer Installation Ende der 90er-Jahre eines der ersten öffentlich geförderten Photovoltaikprojekte der Stadt Gengenbach war.

Mit dem Projekt setzen Stadt und Stadtwerke ihren Weg zu einer möglichst nachhaltigen Energieversorgung fort. Die Photovoltaikanlage ist Teil des kommunalen Ziels, ökologische Verantwortung und wirtschaftlich tragfähiges Handeln miteinander zu verbinden. Zugleich macht der Standort auf dem Bildungscampus erneuerbare Energien im Schulalltag sichtbar und soll das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln bereits bei jungen Menschen stärken.
Nachdem der Gemeinderat dem Vorhaben zugestimmt hatte, beauftragten die Stadtwerke Gengenbach im Herbst 2025 die Firma Elektrotechnik Schmidt aus Achern mit der Umsetzung. Das Unternehmen hatte im Vergabeverfahren das wirtschaftlichste Angebot eingereicht. Die Bauarbeiten begannen im September 2025 und wurden im Dezember 2025 abgeschlossen. Seit März 2026 speist die Anlage Strom in das Campusnetz ein.

Medienkontakt
Stadt Gengenbach
Jasmin Streif – Zentrale Verwaltung
Victor-Kretz-Straße 2, 77723 Gengenbach
Tel.: 07803 / 930-134
E-Mail: presse@stadt-gengenbach.de
Homepage: www.stadt-gengenbach.de

Ergänzt wird die Photovoltaikanlage durch das bereits vorhandene Blockheizkraftwerk mit einer elektrischen Leistung von 50 Kilowatt. Beide Anlagen sollen im Jahresverlauf einen wesentlichen Beitrag zur Strom- und Wärmeversorgung des Bildungscampus leisten.
Der derzeit im Bau befindliche Neubau der Grundschule erhält eine separate Photovoltaikanlage mit 99 Kilowatt-Peak. Grund dafür ist unter anderem die eigene Wärmepumpe des Gebäudes.

Hoher Eigenverbrauch ohne Batteriespeicher
Ein Vorteil des Projekts ist die zeitliche Übereinstimmung von Stromerzeugung und -verbrauch: Der Schulbetrieb findet überwiegend tagsüber statt, wenn die Photovoltaikanlage Strom produziert. Ein großer Teil der erzeugten Energie kann daher unmittelbar auf dem Campus genutzt werden. Aufgrund dieser Parameter wird über die Laufzeit eines Jahres geprüft, ob die zusätzliche Installation eines Batteriespeichers technisch und wirtschaftlich sinnvoll ist.

Zudem befinden sich die unterschiedlichen Schularten, der Hochschulstandort und die Mensa räumlich gebündelt auf einem Campus. Dadurch kann der vor Ort erzeugte Strom bedarfsgerecht auf mehrere Einrichtungen verteilt werden.
„Mit der Installation der Photovoltaikanlage auf bereits vorhandenen kommunalen Dachflächen nutzen wir bestehende Flächen zur Stromerzeugung, ohne zusätzliche Flächen zu versiegeln“, sagt Florian Adler, Leiter der Technischen Dienste Strom bei den Stadtwerken Gengenbach.

Tom Gißler, Technischer Werkleiter der Stadtwerke Gengenbach, ergänzt: „Die Anlage macht die Stromerzeugung aus Sonnenenergie für die Schülerinnen und Schüler unmittelbar sichtbar. Zugleich trägt sie dazu bei, den Strombezug des Bildungscampus aus dem öffentlichen Netz zu reduzieren.“
Auch Bürgermeister Sven Müller betont die Bedeutung des Projekts: „Mit der neuen Photovoltaikanlage investieren wir in eine langfristig ausgerichtete Energieversorgung unserer Schulen. Der Bildungscampus zeigt anschaulich, wie kommunaler Klimaschutz und wirtschaftliches Handeln miteinander verbunden werden können.“

Fotos: Stadt Gengenbach

Medienkontakt
Stadt Gengenbach
Jasmin Streif – Zentrale Verwaltung
Victor-Kretz-Straße 2, 77723 Gengenbach
Tel.: 07803 / 930-134
E-Mail: presse@stadt-gengenbach.de
Homepage: www.stadt-gengenbach.de



Bild von links: Florian Adler, Stefan Feld, Tom Gißler und Sven Müller.



Medienkontakt
Stadt Gengenbach
Jasmin Streif – Zentrale Verwaltung
Victor-Kretz-Straße 2, 77723 Gengenbach
Tel.: 07803 / 930-134
E-Mail: presse@stadt-gengenbach.de
Homepage: www.stadt-gengenbach.de

Medienkontakt
Stadt Gengenbach
Jasmin Streif – Zentrale Verwaltung
Victor-Kretz-Straße 2, 77723 Gengenbach
Tel.: 07803 / 930-134
E-Mail: presse@stadt-gengenbach.de
Homepage: www.stadt-gengenbach.de